

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Vergendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganz 50 Cts. pro Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern. ... angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Erklärung. — Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der schweizerischen Emissionsbanken. — Positions moyennes, maximales et minimales des banques d'émission suisses. — Waren-Ausfuhr der Schweiz nach den Vereinigten Staaten von Amerika. — Exportation de la Suisse pour les Etats-Unis d'Amérique. — Beuteltuch. — Ausländische Banken. — Banques étrangères. — Télégramme.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 8. Januar. Die Firma **H. Moses-Schott & Co, Züricher Commandit-Gesellschaft** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 254 vom 14. Oktober 1895, pag. 1059) ist infolge Austrittes des Kommanditars und Prokuristen Lesser Schendel erloschen.

Inhaber der Firma **H. Moses-Schott, Züricher Bekleidungs-Haus** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Heymann Moses-Schott von Berlin, in Zürich III. Herren- und Knaben-Konfektion und Massgeschäft. Bahnhofstrasse 60.

8. Januar. Inhaber der Firma **Derrer-Brunner** in Rüti ist Rudolf Derrer-Brunner von Oberglatt, in Rüti. Holzhandlung und Restaurant. Ferrach.

8. Januar. Die Firma **Jean Bühler & Sohn** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 22. Februar 1893, pag. 166) ist infolge Hinschiedes des Kollektivgesellschafters Jean Bühler, Vater, erloschen.

Inhaber der Firma **Ad. Bühler, vorm. Jean Bühler & Sohn** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Adolf Bühler von Zürich, in Zürich I. Fleisch- und Delikatessen-Geschäft. Bahnhofplatz 5.

9. Januar. Die Firma **Kägi & Co.** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1895, pag. 39) erteilt Kollektivprokura an Georg Wenger von Lutry (Waadt) und an Gottlieb Peter von Ober-Winterthur, beide in Winterthur, welche dieselbe unter sich gemeinsam ausüben werden.

9. Januar. Die Firma **Müller & Brand** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 255 vom 15. Oktober 1895, pag. 1063) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Th. Müller** in Zürich II, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Theodor Müller von Werthenstein (Luzern), in Zürich II. Apotheke und Droguerie. Seestrasse 318.

9. Januar. Die Firma **Alex. Hess, Liegenschaftsagentur** in Ausserzühl (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1892, pag. 5) verzeigt als Domizil Zürich III und Geschäftslokal Badenerstrasse 4, woselbst der Inhaber ebenfalls wohnt; er zeichnet den Firmzusatz «Liegenschaftsagentur» nicht mehr.

9. Januar. Die Firma **R. Sprüngli, Sohn, vorm. David Sprüngli & Sohn** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 25. Juli 1892, pag. 675) verzeigt als Domizil Zürich I, woselbst der Inhaber ebenfalls wohnt. Sie zeichnet den Firmzusatz «vorm. David Sprüngli & Sohn» nicht mehr, hat die Schleiferei und Vernickelungsanstalt aufgegeben und erteilt Prokura an Adolph Friedrich Spoerri von Zürich, in Kilchberg.

9. Januar. Die Firma **Junod frères & Co** in Zürich I, Gesellschafter Paul und Fritz Junod und Jakob Fries (S. H. A. B. Nr. 127 vom 13. Mai 1895, pag. 535) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Paul Junod und Fritz Junod, beide von Ste-Croix (Waadt), in Zürich III, haben unter der Firma **Junod frères** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Junod frères & Co» übernimmt. Paul Junod führt allein die rechtsverbindliche Unterschrift. Fabrikation von Musikwerken. Seilergraben 59.

9. Januar. Die Firma **Louis Günzler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 77 vom 21. März 1895, pag. 323) wird hiemit infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 8. Januar. Die Firma **Fr. Zuber** in Bern (S. H. A. B. Nr. 52 vom 10. April 1883, pag. 398) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

8. Januar. Inhaberin der Firma **A. Zuber** in Bern ist Albertine Zuber geb. Falb von Rüegsau, in Bern. Natur des Geschäftes: Papierhandlung. Geschäftslokal: Zeughausgasse Nr. 48, Bern.

Bureau Biel.

9. Januar. Die Firma **E. Schürch-Stooss** in Biel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 22. Januar 1885, pag. 53) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Bureau de Porrentruy.

9 janvier. Le chef de la maison **Amélie Béclair**, à Mormont, est Amélie, née Froidaveaux, épouse assistée et autorisée de Joseph Béclair, charpentier, de Courchavon, domiciliée à Mormont. Genre de commerce: Epicerie, vins, pain, farine et son.

Bureau Wangen.

9. Januar. Die Firma **F. Ryser** in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 10 vom 17. Januar 1891, pag. 38 und Nr. 155 vom 29. Juni 1894, pag. 633) hat die Natur des Geschäftes abgeändert (bezw. das Lager soweit Droguerie liquidiert) in Wein-, Sprit- und Spirituosenhandlung, an der Oberstrasse.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1896. 9. Januar. Die Firma **A. Stampfli** in Olten (S. H. A. B. Nr. 159 vom 5. Juli 1894, pag. 650) ist mit 1. Dezember 1895 erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «A. Stampfli & Co» in Olten.

9. Januar. Unter der Firma **A. Stampfli & Co** in Olten haben unterm 1. Dezember 1895 Anna Stampfli von Biberist, in Olten, und Agnes Stampfli, geb. Stampfli, Ehefrau des Euseb Stampfli von Bolken, in Laufelfingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Die neue Firma «A. Stampfli & Co» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Stampfli» in Olten. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt Agnes Stampfli. Natur des Geschäftes: Handel in Weisswaren, Lingerie, Mercerie, Bonneterie, Konfektion. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 630.

St. Gallen — St-Gall — San Gall

1896. 8. Januar. Die Firma **Richard Kirchgraber** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 173 vom 23. Juli 1894, pag. 705) ist infolge Association erloschen.

Richard Kirchgraber und Albert Kirchgraber, beide von Degersheim, in St. Gallen, haben unter der Firma **Gebrüder Kirchgraber** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Richard Kirchgraber» übernimmt. Natur des Geschäftes: Rideauxfabrikation. Geschäftslokal: Vadianplatz Nr. 27.

8. Januar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Mauerhofer** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 13. März 1884, pag. 166 und Nr. 155 vom 26. September 1889, pag. 744), bestehend aus Ernst und Paul Mauerhofer, ist als weiterer Teilhaber der Prokurist dieser Firma Otto Mauerhofer von Burgdorf, in St. Gallen, beigetreten, weshalb dessen Prokura seit dem 1. Januar 1896 erloschen ist. Das Geschäft wird von den drei Teilhabern in unveränderter Weise fortgeführt.

8. Januar. Der Inhaber der Firma **Heinrich Wehrli** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 6. Juni 1889, pag. 511) fügt der Natur des Geschäftes bei: Agenturen.

Granbünden — Grisons — Grigioni

1896. 9. Januar. Inhaber der Firma **Rud. Sutz** in Maienfeld, welche im Jahre 1889 entstanden ist, ist Rudolf Sutz von Meiden (Zürich), wohnhaft in Maienfeld. Natur des Geschäftes: Maschinen- und Eisenwarenhandlung. Geschäftslokal: Winkelgasse.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1896. 8 janvier. La société en nom collectif **A^e Derron & L^s Martin**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 novembre 1894, n^o 242, page 994), est dissoute, dès le 1^{er} janvier 1896, ensuite de retraite de l'associé Louis Martin.

L'associé Auguste Derron, de Bas-Vully (Fribourg), domicilié à Lausanne, a repris, sous la raison **A^e Derron**, à Lausanne, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la prédite société. Genre d'industrie: Ebénisterie et menuiserie. Atelier: 7, Rue des Deux Marchés.

8 janvier. La maison **Cycle-Hall Percival Despland**, commerce de vélocipèdes, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 juillet 1895, n^o 172, page 723), confère procuration à Olivier Jones, sujet anglais, domicilié à Lausanne.

Bureau de Nyon.

9 janvier. Le chef de la maison **J. Ramuz**, à Chiblins, est Jean-Jules Ramuz, de Sullens, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Meunerie et bois de construction et chauffage. Usines et bureau: Chiblins-sur-Gingins.

Erklärung.

In dem Prospectus zu einem neuen 2% Prämien-Anleihen der Freiburger Staatsbank wird im deutschen Text unter den Garantien, welche diese Staatsbank bietet, beigefügt, dass dieselbe regelmässig vom Eidg. Inspektor der Emissionsbanken und von 3 durch den grossen Rat ernannten Zensoren kontrolliert werde (im französischen Text «visité»).

Um irrtümliche Auffassungen über die dem Inspektorate der Schweizerischen Emissionsbanken zufallende Aufgabe zu vermeiden, erachtet es die unterzeichnete Amtsstelle in ihrer Pflicht, die Erklärung abzugeben, dass ihre Inspektion bei der Freiburger Staatsbank sich darauf beschränkt, das Vorhandensein der ausschliesslich für die Noteninhaber reservierten Metalldeckung von 40% der effektiven Notenzirkulation zu konstatieren und zu verifizieren, ob die von der Bank dem Inspektorate eingereichten Wochensituationen und Bilanzen sich in Uebereinstimmung mit dem Kassabuch oder den General-Konten des Hauptbuches befinden, dass ihm dagegen eine Prüfung des weitern Geschäftsgebahrens der Bank nicht zusteht.

Bern, den 11. Januar 1896.

Inspektorat der Schweizerischen Emissionsbanken.

Durchschnitts-, Maximal- und Minimal-Positionen der Emissionsbanken nach Massgabe der Wochenstellungen im Jahre 1895.

Positions moyennes, maximales et minimales des banques d'émission d'après les situations hebdomadaires de l'année 1895.

Ermittelt und aufgestellt von Inspector der schweizerischen Emissionsbanken. — Etalés par l'inspecteur des banques d'émission suisses.

B	Banken — Banques	Noten-Emission	Zirkulation	Barverial-Prozente	Verpflichtete	Eigene Kasse	Noten anderer	Uebrige	Total	%	B	Banken — Banques	Noten-Emission	Zirkulation	Barverial-Prozente	Verpflichtete	Eigene Kasse	Noten anderer	Uebrige	Total	%	
																						Emision
Zahlen in Tausenden Franken — Chiffres par milliers de francs																						
1	St. Gallische Kantonalbank:	11,971	11,969	7,028	2,295	62	628	68	7,794	55.0	19	Banque de Genève:	5,000	4,767	2,217	310	289	416	109	2,975	46.5	
2	Basel-Landschaftliche Kantonalbank:	12,000	11,992	7,863	3,159	304	1,393	228	9,123	67.0	21	Zürcher Kantonalbank:	5,000	4,932	2,332	513	518	1,011	498	3,881	51.5	
3	Kantonalbank von Bern:	2,000	1,989	1,062	286	11	71	12	1,146	52.9	24	Banque cantonale fribourgeoise:	2,489	2,457	1,414	180	180	46	10	2,540	48.7	
4	Banca cantonale ticinese:	16,644	16,082	8,648	2,625	582	1,810	85	10,625	57.4	27	Banque cantonale vaudoise:	2,500	2,499	1,167	179	179	2,303	1,647	205	18,202	62.9
5	Bank in St. Gallen:	18,500	18,489	6,480	1,100	110	1,681	10	7,113	48.2	28	Bank in Schaffhausen:	1,000	985	518	134	134	2,208	1,647	205	18,202	62.9
6	Credit agricole et industriel de la Broye:	699	698	336	89	24	67	184	1,108	44.5	30	Espariskassas des Kantons Uri:	1,000	999	482	91	91	84	8	730	52.6	
7	Thurgauische Kantonalbank:	1,500	1,488	812	219	17	310	50	1,189	48.4	31	Banque cantonale neuchâtelaise:	1,500	1,485	682	88	88	1,500	1,000	500	780	45.9
8	Argauische Bank:	4,000	3,983	2,140	566	67	272	100	2,584	54.4	32	Schaaffhauser Kantonalbank:	6,117	5,992	2,607	247	216	686	326	28	5,075	44.2
9	Toggenburger-Bank:	1,000	975	404	74	25	272	58	799	47.6	33	Banque commerciale neuchâtelaise:	4,100	4,011	1,806	143	119	433	51	140	3,764	46.5
10	Banca della Svizzera italiana:	1,980	1,964	985	202	16	340	66	1,107	50.2	34	Banken in Basel:	1,495	1,470	762	174	26	207	31	1,078	51.9	
11	Thurgauische Hypothekbank:	1,000	994	660	282	6	172	58	886	65.4	35	Obwaldner Kantonalbank:	1,500	1,492	818	221	8	49	11	885	68.9	
12	Genauhinderer Kantonalbank:	3,989	3,988	2,111	588	31	282	80	2,445	52.2	36	Solothurner Kantonalbank:	4,000	3,927	2,118	528	28	351	87	2,880	58.8	
13	Luzerner Kantonalbank:	3,940	3,889	2,188	608	18	282	8	2,245	50.2	37	Basel-Stadtliche Kantonalbank:	1,000	984	496	44	15	28	4	438	44.8	
14	Banque du Commerce:	8,145	8,058	1,584	973	92	400	10	2,096	52.2	38	Credito Ticinese:	1,000	984	496	44	15	28	4	438	44.8	
15	Appenzel A.-Rh. Kantonalbank:	3,000	2,981	1,444	251	18	122	12	1,598	48.4	39	Banque de Vevey de Fribourg:	2,688	2,680	1,302	158	29	191	207	1,443	46.0	
16	Bank in Basel:	22,088	21,067	10,721	2,294	991	1,097	95	12,904	50.9	40	Zuger Kantonalbank, Zug:	2,000	1,992	1,125	92	2	72	4	1,273	48.4	
17	Bank in Luzern:	24,000	23,887	11,542	3,437	186	1,588	15	10,908	44.3	41	Total-Durchschnitt = Durchschnitt = Situation générale:	1,000	987	449	52	5	19	2	652	48.0	
18	Transport-Durchschnitt:	115,474	113,515	57,769	13,762	2,965	6,197	1,048	47,972	44.0	42		186,984	179,291	96,649	21,961	6,612	11,308	1,845	118,311	58.9	

Bern, Januar 1896.

Berne, janvier 1896.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Bank in Winterthur.

Umtausch der Stammaktien von Fr. 400 in neue Aktien von Fr. 500.

Der Austausch der jetzt im Umlauf befindlichen 30,000 Stammaktien im Nennwerte von Fr. 400 gegen 24,000 neue Aktien im Nennwerte von Fr. 500 hat begonnen, in der Weise, dass je 5 Stammaktien von Fr. 400 mit Coupon Nr. 13 und folgenden, gegen 4 neue Aktien von Fr. 500 mit Coupon für 1896 und folgenden umgetauscht werden können.

Die Dividende für 1895 wird nach erfolgter Ausschreibung gegen Ablieferung des Stammaktien-Coupon Nr. 12 ausbezahlt werden.

Aktionären, welche eine nicht durch 5 teilbare Anzahl von Stammaktien besitzen, werden wir den Umtausch so viel als möglich erleichtern, indem wir ihnen entweder die zur Aufrundung fehlenden Stücke verschaffen, oder überschüssende abkaufen.

Die Stammaktien sind, mit Bordereaux versehen, den gewohnten Zahlstellen einzuliefern, bei welchen die neuen Aktien innert 8 Tagen in Empfang genommen werden können.

Es liegt im Interesse der Aktionäre, den Austausch baldigst vorzunehmen, da vom 1. Februar an nur noch die neuen Aktien an der Börse cotiert werden.

Winterthur, den 7. Januar 1896.

(22)

Die Direktion.

Bank in Zürich.

Gegründet im Jahre 1837.

Einbezahltes Aktienkapital: Zehn Millionen Franken.

Der Geschäftskreis umfasst namentlich:

Eröffnung von Konto-Korrent- und Accept-Krediten.

Ankauf und Verkauf von Werttiteln für eigene und fremde Rechnung.

Aufbewahrung und Verwaltung von Werttiteln (Depositen).

Vorschüsse, Acceptationen und Wechselgeschäfte.

Beteiligung bei Anleihen und Finanzoperationen.

Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland.

Wir empfehlen unsere Dienste bestens.

(81²¹)

Die Direktion.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft,

Fabrik in Isleten

(Kanton Uri).

(786⁴⁸)

— Gegründet im Jahre 1873. —

Liefert die besten Sorten von Sprengelatine, Gelatin-Dynamit und Dynamit Nr. 1, 2 und 3, garantiert in Nitroglycerin-Gehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichten Preisen.

Nach Bedarf der Herren Unternehmer werden die Patronen in jeder gewünschten Grösse und Stärke fabriziert.

TIMBRES RARES POUR COLLECTIONS.

Au Phare du Léman.

16, Rue du Mont-Blanc, 16, au 1^{er},

GENÈVE.

(957²)

Téléphone 1066.

Maison de Suisse la mieux assortie. — Envois à choix contre références. — Authenticité garantie. — Achète à prix très élevés les anciens timbres de Suisse, les timbres rares de tous pays et les collections entières.



Niederdruck-, Dampf- und Wasserheizungen

erstellt unter mehrjähriger Garantie in eigener patentierter Konstruktion auf Grundlage vieljähriger Erfahrung die

Maschinenfabrik u. Kesselschmiede
von

Heinrich Berchtold

in Thalweil bei Zürich.

(915⁴⁸)

Packkleinen

Telles d'emballages — Sätze aller Art.

Julius Hes & Co. (522⁴¹)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).
Fraisourants und Muster zu Diensten.

Société pour l'exploitations des brevets Danischewsky in Basel.

Wir laden hiermit unsere Herren Aktionäre zu der am Montag, den 17. Februar 1896, vormittags 11¹/₂ Uhr stattfindenden ordentlichen Generalversammlung in unsere Bureau, Eisengasse 12, ergebenst ein.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Bilanz und des Gewinn- und Verlust-Contos.
- 2) Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.
- 3) Entlastung des Aufsichtsrats.
- 4) Neuwahl des Aufsichtsrats.
- 5) Neuwahl des Rechnungsrevisors.

Für den Administrationsrat,

Der Präsident:

S. Danischewsky.

(82)

Elektrizitätswerk Aldorf.

Fünfte Aktieneinzahlung.

Die verehrten Aktionäre werden ersucht, gemäss § 3 der Statuten unter Vorweisung der vierten Einzahlungssquittung die fünfte Einzahlung mit 20 % = Fr. 20 per Aktie auf dem Geschäftsbureau in Aldorf bis längstens künftigen 1. März

zu entrichten. Verspätete Einzahlungen werden nach § 4 der Statuten behandelt.

Aldorf, den 7. Januar 1896.

(15¹)

Der Verwaltungsrat.

ENCRE S D'AARAU.

(851²⁸)

Encre noire fixe, à copier, Aleppo, Helvetia, Alizarin, violette, etc., très estimées, et remplaçant avantageusement les marques étrangères. Nous recommandons nos encres, qui se vendent dans la plupart des papeteries. Echantillons à disposition. Schmuziger & Co., Aarau.

Parquet- und Châlet-Fabrik

Interlaken Aeltestes und bekanntestes Etablissement dieser Branche. Interlaken

Riemenboden, Tafelboden, Salonparquets in allen Dessins und Holzarten, Riemen in Asphalt gelegt.

Châlet-Bau, Bauschreinerei, dekorative Zimmerarbeiten; Treppenbau, Täferarbeiten, Pavillons und Verandas, Sculpturen.

Erzeugnisse der Holzindustrie aller Art; zugeschnittene Waren in sämtlichen hiesigen und den meisten Fremdhölzern. (866⁴⁸)

Telegramm-Adresse: Parqueterie Interlaken.

Alte, renommierte Schweizer Exportfirma, in den Vereinigten Staaten von Nordamerika bestens eingeführt, wünscht in New-York eine eigene Filiale zu gründen und sucht zu deren Leitung einen tüchtigen, erfahrenen Kaufmann, der sich zugleich mit einem

Kommandit-Kapital von Fr. 150,000

beteiligen würde. Offerten unter Chiffre V 126 Z an die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler, Zürich. (80¹)

Bitter Dennler

INTERLAKEN (Schweiz)

aus feinsten Alpenkräutern.

Weltbekannt und unübertroffen in Güte und Reinheit.

Höchst appetitregend und dem Magen sehr zuträglich. Aerztlich vielfach empfohlen. Mit oder ohne Wasser angenehmes Zwischengetränk.

53 Medaillen und Diplome. LEIPZIG 1887 Goldene Medaille.

35jähriger Erfolg.

(797¹⁶)

Export in alle Länder.

Man bittet, immer achten „Dennler Bitter“ zu verlangen.

Otto Baumann, St. Gallen.

Inkasso- u. Informations-Bureau

Rechtsagentur (396⁸⁰)

Geschäftsführer des „Creditreform“.

Billigstes (12¹)

und zuverlässigstes schweizer.

Verlosungsblatt

ist die monatlich erscheinende

„Ziehungsliste“.

Unter Couvert franko in's Haus geliefert, kostet dieselbe jährlich nur Fr. 2 für die ganze Schweiz (Ausland Fr. 2.50).

Probenummern gratis und franko durch die Expedition der „Ziehungsliste“ in Bern.

J.-H. RENKER, BIEL.
LAGER in ENGL. STAHL

Ordnung ist das halbe Leben!

Diese garantiert

Beller's Blitz-Briefordner,

Schweizer-Patent,

Effektiv praktischster und billigster Registrar.

Auskunft erteilt:

Joseph H. Nebel,

Allein-Vertreter für die Schweiz,

Zürich, (M 12300 Z)

48, Stockenstr. - Bleicherwegplatz.

Muster-Ausstellung von über 300 Fabriken in Haushalt-, Reise-, Spiel-, Galanterie- u. Luxuswaren. Glas, Porzellan, Steingut etc. etc.

Stets Neuheiten.

Verkäufe ab Fabrik zu Originalfabrikpreisen.

Vertretung weiterer Schweizer-Fabriken gesucht. (856⁴⁸)

Verkauf nur an Wiederverkäufer.

Vertreter überall gesucht.